



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 8. Mai 2025

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

19



Öffnungszeiten Bürgeramt

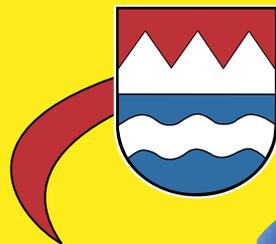
Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



TAG DER OFFENEN TÜR

11. Mai 2025

Freiwillige FEUERWEHR Heilbronn
Abt. Frankenbach



im Feuerwehrhaus
im Ried

ab 10:30Uhr Fröhschoppen

ab 14:30Uhr Fahrzeugpräsentation

Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist wie immer bestens gesorgt.

Literarisch- musikalisches Kaffeekränzchen im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Samstag, 17. Mai 2025, ab 14:30 Uhr



Quelle: pixabay

Kirchenchor und Kirchenflöten gestalten, unter dem Motto „Alles fröhlich macht der Maien“, gemeinsam den Nachmittag.

Am Büchertisch gibt es wieder interessante Literatur.

Der Erlös von Kaffee und Kuchen und vom Büchertisch ist für die Sanierung der Albankirche bestimmt.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, Neuwiesenstraße 16, 74078 Heilbronn
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Glückwünsche

14.5. Herta Paulini 85 Jahre
14.5. Güner Cincer 80 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Leintalstraße in Frankenbach an drei Tagen gesperrt

Wegen einer Motocross-Veranstaltung in Frankenbach wird die Kreisstraße 9561 (Leintalstraße) zwischen der Saarbrückener Straße und der Bundesstraße 293 bei Leingarten von Freitag, 9. Mai, 16.00 Uhr, bis Sonntag, 11. Mai, ca. 19.00 Uhr, für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Die Umleitung ist über die B 39/B 293 ausgeschildert. Besucher der Veranstaltung werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen.

Sport im Park geht in die nächste Runde

Das beliebte Angebot „Sport im Park“ startet in die neue Saison. In diesem Jahr ist es dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn in Zusammenarbeit mit den Sportvereinen und weiteren Partnern gelungen, ein noch vielfältigeres Sport- und Bewegungsprogramm zu gestalten.

Den Heilbronnerinnen und Heilbronnern stehen insgesamt 17 unterschiedliche Sportangebote zur Auswahl, die über das gesamte Stadtgebiet und alle Wochentage verteilt sind. Neben bewährten Angeboten wie Beachvolleyball, Fitness Mix, Tennis und Tai-Chi umfasst das Programm auch Hockey, Kräftigungstraining und Jonglieren als Neuheiten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr allen Heilbronnerinnen und Heilbronnern einen bunten Strauß an Sport- und Bewegungsangeboten anbieten können – unabhängig von Fitness und Alter“, sagt Sportbürgermeisterin Agnes Christner.

So gibt es auch spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Seniorinnen und Senioren.

Außer im Pfühl- und Wertwiesenpark finden die Angebote auf den Anlagen der beteiligten Sportvereine sowie an besonderen Orten wie im Neckarbogen, auf dem Platz am Bollwerksturm oder im Kirchhöfle statt.

Als Besonderheit besteht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, sich mit dem Segelfliegen und dem Longboardfahren vertraut zu machen. Das Projekt „Sport im Park“ läuft bis mindestens Mitte September, eine Verlängerung ist je nach Wetterlage möglich.

Bereits seit 2016 läuft „Sport im Park“ im Stadtkreis Heilbronn und erfreut sich großer Beliebtheit.

Eine Anmeldung zu den kostenfreien Programmpunkten ist bis auf wenige Ausnahmen nicht notwendig. Insgesamt nehmen elf Sportvereine sowie der Kreisdiakonieverband Heilbronn und die Hochschule Heilbronn am Projekt teil.

Eine Übersicht der Angebote und aktuelle Infos finden sich online (www.heilbronn.de/sportimpark). Für Fragen steht die Sportabteilung des Schul-, Kultur- und Sportamts, Tel. 07131/56-2769 oder E-Mail: sportveranstaltungen@heilbronn.de zur Verfügung.

Stadt stellt 30-Punkte-Sofortprogramm vor

Mit einer ganzheitlichen Innenstadtstrategie will die Stadt Kräfte bündeln und Maßnahmen auf den Weg bringen, die die sich wandelnde Heilbronner Innenstadt nachhaltig positiv beeinflussen. Oberbürgermeister Harry Mergel: „Die Innenstadt und ihre Entwicklung in die Zukunft stellen eine permanente Herausforderung dar. Das ist in Heilbronn nicht anders wie in anderen vergleichbaren Städten. Als Stadt müssen wir auch künftig eine sichtbare Rolle in diesem Veränderungsprozess wahrnehmen, um den Transformationsprozess zu steuern und zu gestalten.“

Deshalb hat die Verwaltung ein Zukunftskonzept mit zehn Schlüsselmaßnahmen aufgestellt. Drei davon sollen als Erste umgesetzt und in der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 8. Mai, zur Abstimmung kommen.

Es handelt sich dabei um ein **30-Punkte-Sofortprogramm**, die Entwicklung eines städtebaulichen Rahmenplans sowie die Einrichtung eines Quartierszentrums in der Innenstadt und einer Innovationsfabrik für den Handel als Heilbronner Nutzungsleuchttürme.

Die 30 konkrete und sichtbare Maßnahmen des Sofortprogramms sind inhaltlich in die drei Bereiche Handel, Vielfalt und Wohlfühlen gegliedert. Der größte Teil davon soll schon in diesem Jahr starten oder läuft bereits. Bis Ende 2026 sollen die Sofortmaßnahmen umgesetzt sein.

Unter der Überschrift **Handel mittendrin** gehören dazu:

- Fortsetzung des 2024 erstmals durchgeführten Gründerwettbewerbs als Gründerwettbewerb 2.0 für innovative Konzepte in der Heilbronner Innenstadt. (Start 2025)
- Mit der Innovationsfabrik Handel Heilbronn IFH² sollen Gründer durch die Bereitstellung von Flächen und bei der Erprobung ihrer Geschäftsidee unterstützt werden. (Start 2025)
- Einladende Gestaltung der Schaufenster von Leerständen (Start 2025)
- Länger beleuchtete Schaufenster zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und des Sicherheitsgefühls in den dunklen Abendstunden. (Start 2025)
- Handyparken, bei dem die Parkgebühr bargeldlos per App bezahlt wird. (Start 2025)
- Intensive Bewerbung der SParkmünze, ein Instrument der Händler zur Parkzeitrückvergütung ihrer Kunden. (Start 2025)
- Digitalisierung der SParkmünze (Start 2026)
- Geschäftsmodellentwicklung 2.0: Das Workshop-Format unterstützt in der Analyse und Weiterentwicklung von bestehenden Geschäften. (Start 2025)

Unter der Überschrift **Mittendrin ist Vielfalt** gehören dazu:

- Die Einrichtung eines Quartierszentrums in der Sülmerstraße 68. Bis zu dessen Realisierung soll ein Interimsstandort angemietet werden. Quartierszentren sind Begegnungsräume für alle Zielgruppen in der Innenstadt, in denen auch Veranstaltungen ohne Konsumzwang stattfinden. Sie machen soziale Teilhabe möglich und fördern die Integration. (Start 2025)
- Die Einrichtung eines Jugendtreffs Am Wollhaus 17, um Jugendlichen ein verlässliches Angebot anzubieten. (Start 2025)
- Themenspezifische Veranstaltungen am Puls der Zeit (Start 2025)
- Weiterentwicklung des Formats Lange Nacht der Kultur (bereits gestartet)

Unter der Überschrift **Mittendrin wohlfühlen** gehören dazu:

- Die Gestaltung eines mediterranen Gässle am Wollhaus zur Belebung des Straßenzugs Am Wollhaus unter Einbeziehung des Klimawäldchens, temporär bis zum Umbau des Wollhauses (Start 2025)
- Steigerung der Aufenthaltsqualität durch mobile Grünelemente in einigen Straßenzügen der Fußgängerzone auf Wunsch der Händlerschaft (Start 2025)
- Begrünungsinselformen in der Innenstadt im Rahmen der Klimaanpassung als kühle Orte (Start 2026)
- Sanierung der Eichgasse zum hochwertigen innerstädtischen Aufenthalts- und Erholungsraum im Rahmen der Klimaanpassung (Start 2026)
- Sanierung Turmstraße/Zehentgasse zum hochwertigen innerstädtischen Aufenthalts- und Erholungsraum im Rahmen der Klimaanpassung (Start 2027)
- Umgestaltung des Neckarufers Obere Neckarstraße (Start 2027)
- Umgestaltung der Lohtorstraße, städtebaulicher Wettbewerb (Start 2026)



Key Visual wird bei allen Maßnahmen in der Kommunikation als Erkennungsmotiv eingesetzt
Foto: © Stadt Heilbronn/ Farbenmetzgerei

- Brückenschlag Bildungscampus Süd als Maßnahme der städtebaulichen Weiterentwicklung des Bildungscampus und der Verzahnung mit der Innenstadt (Start 2025)
- Fassadenbegrünung und grüne Häuserrandstreifen an den städtischen Gebäuden Lohtorstraße 22 und Teilen des Rathauses (Start 2025)
- Verkehrsversuch Gerberstraße. Nach dem Weindorf soll die Straße gesperrt bleiben, um den Durchgangsverkehr zu minimieren (Start 2025)
- Ausbau von Radabstellanlagen (fortlaufend)
- „Zeig dem Müll die Rote Karte“. Mit einer gezielten Aktion, erhöhtem Kontrolldruck und Sanktionen sollen die Besucherinnen und Besucher zu mehr Sauberkeit angehalten werden (Start 2026)
- Barrierefreie öffentliche Toilette (Start 2026)
- Waste Watcher, Bildung einer Einheit im Ordnungsamt, die als Müllpolizei im Einsatz ist (Start 2025)
- Überarbeitung der Gestaltungssatzung (Start 2025)
- Verbesserung der Beleuchtung auf dem Marktplatz (Start 2025)
- Innenstadt goes Social Media durch Beiträge aus Innenstadt und Handel (Start 2025)

Das Zukunftskonzept mit dem 30-Punkte-Sofortprogramm geht auf einen gemeinsamen Antrag der Stadtverwaltung und Teilen des Gemeinderats zurück.

Im November hatten die Fraktionen CDU, SPD, Grüne, FWGH, FDP und die Gruppierung UfHN diesen Antrag in den Gemeinderat eingebracht und beschlossen.

Im Doppelhaushalt 2025/2026 ist für die Umsetzung der Maßnahmen ein Innenstadtfonds mit einem Startkapital von einer Million Euro eingestellt.

Er soll der schnellen Finanzierung der Maßnahmen zur nachhaltigen Attraktivierung der Heilbronner Innenstadt dienen, die nicht bereits im aktuellen Haushalt berücksichtigt sind.



Gemeinsam für die Innenstadt: Auf der Basis eines gemeinsamen Antrags von Stadtverwaltung und Teilen des Gemeinderats ist jetzt ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt, um den Handel zu unterstützen sowie Vielfalt und Aufenthaltsqualität weiter zu steigern.
Foto: Stadtarchiv/Barbara Kimmerle

Spatenstich für neue Neckartalschule

Mit einem symbolischen Spatenstich haben heute Oberbürgermeister Harry Mergel, Bürgermeisterin Agnes Christner und Bürgermeister Andreas Ringle gemeinsam mit zahlreichen Gästen den offiziellen Baubeginn für die neue Neckartalschule gefeiert. Die neue Schule entsteht am bisherigen Standort in Heilbronn-Böckingen und ist als modernes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Schwerpunkt Lernen konzipiert. Rund 150 Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte dürfen sich auf ein zukunftsfähiges Schulgebäude mit hoher pädagogischer und baulicher Qualität freuen.

Neben funktionalen Lernräumen sind eine neue Mensa sowie großzügige Außenanlagen geplant.

„Mit dem Neubau setzen wir unsere Schulentwicklungsplanung konsequent um und investieren bewusst in die Qualität sonderpädagogischer Bildung“, betonte Oberbürgermeister Harry Mergel. „Gleichzeitig machen wir als Bildungs- und Wissensstadt deutlich: Heilbronn steht für umfassende Bildungsangebote – von der Kita bis zur Erwachsenenbildung.“

Der Neubau ist Teil eines stadtweiten Investitionsprogramms im Bildungsbereich. In den Bau der neuen Neckartalschule investiert die Stadt Heilbronn fast 30 Millionen Euro.

Neben dem eigentlichen Schulgebäude entsteht auf dem Bereich der bisherigen Landwehrstraße ein großzügiger begrünter Campus, der die Neckartalschule künftig mit der benachbarten Grünwaldschule verbindet.

Bereits abgeschlossen ist die Neugestaltung des Schulhofs der Grünwaldschule und die Verlagerung und Erneuerung des Spielplatzes, durch die Platz für den künftigen Schulhof der Neckartalschule entstanden ist.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Nachhaltigkeit des Projekts: Die neue Schule wird vollständig mit erneuerbarer Energie versorgt – durch Photovoltaikanlagen und eine Wärmepumpe. Zudem ist hier das erste städtische Nahwärmenetz Heilbronn geplant, das auch benachbarte Einrichtungen wie die Grünwaldschule, zwei Turnhallen und eine Kita zu großen Teilen mitversorgen soll.

Der Neubau der Neckartalschule soll voraussichtlich in rund zwei Jahren abgeschlossen sein.



Haben sichtlich Spaß am Spatenstich (v.l.): Bürgermeister Andreas Ringle, Bürgermeisterin Agnes Christner, Ralf Thom von BJW Architekten, Oberbürgermeister Harry Mergel, Schulleiterin Susanne Kugel und Christine Sima von Sima Breer Landschaftsarchitekten zusammen mit Stadträtinnen und Stadträten, Schülerinnen und Schülern der Neckartalschule sowie Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts (r.)

Foto: Stadtarchiv Heilbronn/Barbara Kimmerle

Bestnoten bei Musikwettbewerb in Italien

Die weite Reise nach Italien hat sich für die Klaviertalente Shukai Zhang (13), Charlotte-Florentine Piatscheck (13) und Helena Günther (14) gelohnt.

Beim internationalen Musikwettbewerb „Giovani Musicisti“ in Treviso bei Venedig landeten die drei Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Heilbronn aus der Klavierklasse von Björn Vielhaber ganz vorne.

Unter den 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihrer Altersgruppe im Fach Klavier schnitt Shukai Zhang mit 98 von 100 Punkten sogar als Höchstpunktiertes ab und erhielt damit den „Premio assoluto“.

Charlotte-Florentine Piatscheck erhielt mit 96 Punkten ebenfalls einen ersten Preis und Helena Günther mit 94 Punkten einen zweiten Preis.

Nach Punktzahl belegten die drei Heilbronner Schülerinnen und Schüler damit die Plätze eins, zwei und vier.

Shukai nahm außerdem im Trio mit der Geigerin Anna Klein und der Cellistin Maria Bendel in der Kammermusikwertung teil – auch dieses Klaviertrio erhielt mit 97 Punkten einen ersten Preis. Auch für Klavierlehrer Björn Vielhaber zahlte sich der Erfolg seiner drei besonders begabten Schülerinnen und Schüler aus.

Er erhielt von der Wettbewerbsleitung ein Zertifikat als Lehrer mit den meisten Preisträgern und wurde in die Jury für die nächste Ausgabe des Wettbewerbs im April 2026 eingeladen.

Insgesamt nahmen 240 junge Musikerinnen und Musiker aus 20 Ländern vom 11. bis 13. April an dem Wettbewerb teil, der jährlich von der Accademia Musicale „Studio Musica“ in verschiedenen musikalischen Kategorien ausgetragen wird.

Kostenloser Vortrag zu PV-Anlagen auf Mehrfamilienhäusern

Die Dächer von Mehrfamilienhäusern bieten wertvolle, bislang häufig ungenutzte Flächen – ideale Voraussetzungen für die Installation von Photovoltaikanlagen (PV). Doch gerade in Gebäuden mit vielen Eigentümerinnen und Eigentümern ist die Umsetzung ein komplexes Unterfangen.

Am Donnerstag, 15. Mai, ab 17.30 Uhr lädt die Energieagentur Heilbronn deshalb alle Interessierten herzlich zur Informationsveranstaltung „Photovoltaik auf Mehrfamilienhäusern“ in die Lothorstraße 24 ein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um eine Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

In einem praxisnahen Vortrag werden die zentralen Aspekte rund um Planung, rechtliche Rahmenbedingungen und bauliche Anforderungen erläutert. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Eigentümergemeinschaften, Hausverwaltungen und alle, die den ersten Schritt in Richtung klimafreundlicher Energieversorgung gehen möchten.

Neben der Klärung technischer und juristischer Fragestellungen steht auch die Frage im Fokus, wie ein gemeinsames PV-Projekt trotz vielfältiger Interessen erfolgreich realisiert werden kann.

Ziel ist es, das nötige Wissen und Vertrauen zu vermitteln, um den Weg zu einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Mehrfamilienhaus zu ebnet.



Feuerwehr Heilbronn

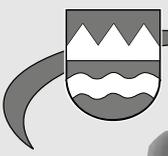
Abteilung Frankenbach

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr in Frankenbach

TAG DER OFFENEN TÜR

11. Mai 2025

Freiwillige FEUERWEHR Heilbronn
Abt. Frankenbach



im Feuerwehrhaus
im Ried

ab 10:30Uhr Fröhschoppen

ab 14:30Uhr Fahrzeugpräsentation

Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist wie immer bestens gesorgt.

Werte Mitbürger,
die Feuerwehr Heilbronn, Abteilung Frankenbach, veranstaltet am Sonntag 11. Mai 2025, wieder ihren jährlichen Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus Frankenbach.
Beginn ist dort ab 10.30 Uhr.

Neben interessanter Technik- und Fahrzeugausstellung ist natürlich auch wie immer bestens für Speisen und Getränke gesorgt. Ebenfalls können sich die Kinder bei einem praktischen Spritzspiel gut unter Beweis stellen.

Die Abteilung Frankenbach freut sich sehr über zahlreiche Besucher.

Daniel Baumann, Abteilungskommandant Frankenbach

Schulnachrichten

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



Aktuelle VHS-Kurse in Frankenbach und Neckargartach Orgelführung für Familien in der St. Johanneskirche

Kirchenorgeln sind schon aufgrund ihrer Größe beeindruckende Instrumente.

Sie können meditative oder auch festliche Klänge erzeugen. Im Rahmen der Führung erfahren wir Wissenswertes, u.a. zu diesen Themen: Aus welchen Bauteilen besteht eigentlich eine Kirchenorgel? Was genau sorgt dafür, dass eine Orgelpfeife „klingt“? Wie entstehen hohe oder tiefe Töne? Warum spielt der Organist mit Händen und Füßen? Wie viele verschiedene Pfeifen hat die Orgel?

Nach der Führung dürfen Kinder auch kurz selbst am Spieltisch Platz nehmen und einige Töne spielen.

Sa, 24.5., 15.00 – 16.00 Uhr

Teilnahme ist kostenfrei, nur mit Anmeldung.

Maltreff

Sie haben die Möglichkeit, mit der Technik und dem Material Ihrer Wahl zu zeichnen oder zu malen: Ob Aquarell- oder Acrylfarben, ob Bleistift, Kohle oder Pastellkreiden – lassen Sie sich vom Dozenten beraten und freuen Sie sich darauf, neue Wege zu gehen.

Mi, 21.5., 4.6., 19.00 – 21.00 Uhr, Kursgebühr wird pro Termin berechnet, Albrecht-Dürer-Schule, Neckargartach

Vegetarische Küche: Thailandisches Menü

Die thailändische Küche bietet viele Möglichkeiten, vegetarisch und vegan zu kochen.

Die Gerichte können anstatt mit Meeresfrüchten nur mit Milch und Eiern oder auch z.B. Tofu, Tempeh, Pilzen und Gemüse zubereitet werden.

Es werden vier bis fünf verschiedene geschmackvolle Gerichte sowie ein Nachtisch zubereitet.

Mi, 28.5., 18.00 – 21.30 Uhr, Kursgebühr inkl. Lebensmittel 37 Euro, Grundschule Frankenbach, Küche

Infos und Anmeldung

E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de

Tel. 07131/9965873

sowie bei der VHS-Hauptstelle im Deutschhof, Tel. 07131/996510

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 11.5.

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17

Donnerstag, 8.5.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Samstag, 10.5.

18.00 Uhr Konfirmandenabendmahl in der Albankirche
Pfarrerin Wahl

Sonntag, 11.5.

10.00 Uhr Konfirmation in der Albankirche, Pfarrerin Wahl
Im Gottesdienst werden konfirmiert: Maria Blesing, Luca Boller, Simon Greiner, Joah Grüninger, Malte Hein, Tristan Himmelhan, Mirija Jäger, Philipp Ongert, Leila Schmidt, Leonie Schmitt, Lea Sumic und Elias Walter

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Sachsenäcker
Pfarrerin Krönig

Dienstag, 13.5.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herzliche Einladung: Leben im Knast – Kirche im Knast, Gefängnissozialarbeiter Jochen Stiefel berichtet von seiner Arbeit.

Mittwoch, 14.5.

18.30 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus
19.00 Uhr Taizé-Andacht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095**Sprechzeiten**

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr
E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach

**Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche****Freitag, 9.5.**

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 10.5.

10.00 Uhr Leselöwen in der Friedenskirche
14.00 Uhr Wesley Scouts am Stammplatz in Nordhausen

Sonntag, 11.5.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in der Friedenskirche
Predigt: Pastor i.R. Klaus Rabe, Musik: MethoBrass
10.00 Uhr Kinderkirche mit Lenny

Dienstag, 13.5.

14.30 Uhr Seniorenkreis in Leingarten
Thema: „Wenn der Glaube in die Jahre kommt“
mit Dr. Walter Kläiber

19.00 Uhr Neubläserinnen

20.00 Uhr MethoBrass

Vorschau

**Herzliche Einladung zum nächsten Backhausevent
„Backhauskino“ am 24. Mai 2025**





Backhaus Kino

**Samstag,
24. Mai 2025
Einlass 18.30 Uhr**

Eintritt kostenlos
www.emk-heilbronn.de

**ÜBERRASCHUNGSFILM
MIT SNACKS AUS DEM HOLZOFEN
IN DER FRIEDENSKIRCHE
BURGUNDENSTR. 62 FRANKENBACH**

Verbindliche Anmeldung bis einschließlich 21.5.
in der CommuniApp oder
unter backhaus@emk-heilbronn.de

Foto: J. Seeberg

Die „Leselöwen“ der Friedenskirche Frankenbach

„Wir sind stark wie ein Löwe, weil wir lesen können“

Unter diesem Motto fördern wir die Lesefähigkeiten (inkl. Textverständnis) der Grundschul Kinder.



Am **10.05.25** geht es weiter und die nächsten spannenden Geschichten warten auf uns.

Du möchtest auch so stark wie ein Löwe sein?

Dann komm doch einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Wann?
Wo?

Samstags, einmal pro Monat* von 10:00 – 11:30 Uhr

Friedenskirche Frankenbach

Burgundenstr. 62, 74078 Heilbronn-Frankenbach

Die **Teilnahme** ist **kostenlos**

*28.06.2025; 12.07.2025

Weitermeldung über das Schulsekretariat der Grundschule Frankenbach: sekretariat@gsfhn.de

Das Leselöwen-Team erreichen Sie über: leselowen_frankenbach@gmx.de



Foto: S. Gehrig

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 8.5.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.5.

Kollekte: Kirchliche Berufe

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.5.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen**Pfarrer Manuel Hammer**

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099.

E-Mail: hkruz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

Firmung in der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Am Samstag, 10. Mai um 10.00 Uhr startet die Firmvorbereitung in unserer Seelsorgeeinheit. Über 70 Jugendliche versammeln sich in Heilig Kreuz, um ihren Weg zur Firmung zu beginnen. Im Zentrum der Vorbereitung stehen erneut die Impulsreihe „50 Days“ und regelmäßige Treffen in der Firmgruppe.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg und sind gespannt, wie uns der Heilige Geist dabei begleiten wird.

Das Vorbereitungsteam der Firmung

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeram.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

**alle sonstigen Verlautbarungen und
Mittelungen der Stadt:**
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

**„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Arbeitsmarkt tritt auf der Stelle

„Der in dieser Jahreszeit sonst übliche Aufschwung am Arbeitsmarkt bleibt in diesem Jahr aus. Weiterhin dominiert die konjunkturelle Schwäche die Entwicklung der Arbeitslosigkeit und sorgt im April für einen geringen Anstieg an arbeitslosen Menschen im Heilbronner Raum.

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten gibt es aber Betriebe, die neue Mitarbeiter suchen. So nimmt beispielsweise die Beschäftigung im Gesundheitswesen, in der Erziehung und auch im öffentlichen Sektor zu.

Arbeitsuchende auf der Suche nach einer beruflichen Zukunft haben in diesen Branchen gute Chancen“, sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im April + 69 auf 13.611

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich + 1.387

Arbeitslosenquote gegenüber

Vormonat gleichbleibend bei 4,8 Prozent

Arbeitslosigkeit

In den vergangenen Wochen ist die Zahl der Menschen ohne Job im Heilbronner Agenturbezirk leicht angestiegen. Von März auf April verzeichnet die Agentur für Arbeit Heilbronn einen Anstieg um 69 auf 13.611 Personen.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind 1.387 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen bleibt bei 4,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 4,4 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im April 6.016 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das eine Person mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das jedoch einen Anstieg von 709.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem März zugenommen.

Die im Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im April 7.595 Arbeitslose. Das sind 68 mehr als im Vormonat und 678 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Agentur für Arbeit Heilbronn werden im April 893 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 263 mehr als vor einem Monat und 112 mehr als vor einem Jahr. Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 3.063 (plus 88) angestiegen.

Arbeitsagenturen führen verpflichtende Nutzung einer Multi-Faktoren-Authentifizierung (MFA) ein

Alle Kundinnen und Kunden, die das Online-Portal der Bundesagentur für Arbeit (BA) nutzen, können ab dem 29. April 2025 ausschließlich die als MFA bekannten, sicheren Anmeldeverfahren nutzen. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität haben für die BA oberste Priorität.

Bei allen Anmeldungen von Privatpersonen und Unternehmen im Online-Portal ist ab sofort ein zweiter Faktor verpflichtend.

Es stehen dabei drei Alternativen zur Verfügung:

- Absicherung der Anmeldung über Passkey, das bedeutet eine passwortlose Anmeldung mit biometrischen Daten (z.B. Fingerabdruck, Gesichtserkennung) oder PIN
- Absicherung der Anmeldung mit TOTP (Timebased One-Time-Password), ein Einmalcode aus einer Authenticator-App
- Absicherung der Anmeldung mit BundID mit ELSTER-Zertifikat oder Online-Ausweis (eID)

Die verpflichtende Nutzung gilt für Kundinnen und Kunden der Agenturen für Arbeit und Jobcenter. In der Familienkasse, über die beispielsweise das Kindergeld ausgezahlt wird, ist die Nutzung der BundID mit ELSTER-Zertifikat in Kombination mit dem BA-Konto bereits verpflichtend eingeführt.

Passkey und TOTP

Sicherer Schutz für die Absicherung der persönlichen Daten
Bereits seit Anfang dieses Jahres haben Nutzerinnen und Nutzer des Online-Portals die Möglichkeit, sich einen Passkey einzurichten, um sich an ihrem Konto anzumelden. **Passkeys sind sehr einfach und komfortabel in der Handhabung und stel-**

len eine sichere Alternative zu Passwörtern dar. Sie sind sogenannte digitale Schlüssel, die im Gegensatz zu Passwörtern nicht vergessen werden können, automatisiert erstellt werden und weniger anfällig gegenüber Phishingangriffen oder Datendiebstahl sind. In Kombination mit der Nutzung eines Smartphones lassen sich Passkeys über einen Fingerabdruck oder einen Gesichtsscan mit wenigen Klicks in den Kontoeinstellungen des Profils einrichten und absichern.

Ausführliche Informationen

<https://www.arbeitsagentur.de/passkey>.

Neben dem Passkey-Verfahren bietet die BA seit März dieses Jahres Nutzerinnen und Nutzern der Online-Services die Option, den Zugang zu ihrem Konto mit einem weiteren zweiten Faktor, dem sogenannten TOTP, abzusichern. Das TOTP-Verfahren stellt eine alternative Absicherung des Nutzerkontos dar. Ergänzend zum Passwort wird ein aktueller Code abgefragt, der über eine Authenticator-App erzeugt wird. Dadurch bietet er auch einen wesentlich höheren Schutz als ein herkömmliches Passwort. Die Wahl der Authenticator-App liegt dabei bei den Nutzerinnen und Nutzern. Dabei sollte nur auf vertrauenswürdige Apps zurückgegriffen bzw. diese heruntergeladen werden. Über den Suchbegriff „2FA-App Test“ beispielsweise kann man sich über vertrauenswürdige Apps informieren.

Ausführliche Informationen

<https://www.arbeitsagentur.de/totp>

BundID: verpflichtende Nutzung für Änderungen persönlicher Daten und Kontoverbindungsdaten im Online-Account

Seit Juli 2024 gibt es zudem die Möglichkeit, sich mit der BundID am Online-Portal anzumelden und zu authentifizieren. Die BundID ermöglicht einen besonders sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA und der Familienkasse.

Kundinnen und Kunden, die im Online-Account ab sofort ihre Adresse bzw. Kontoverbindungsdaten ändern wollen, können dies nur noch, wenn sie sich über die BundID anmelden.

Ausführliche Informationen

www.arbeitsagentur.de/bundid-sicherer-zugang-zu-allen-eservices

Terminierte Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitsuchend oder arbeitslos melden will, kann dies online mit dem PC oder Smartphone erledigen oder vereinbart einen persönlichen Termin.

„Die meisten Kunden melden sich bereits online arbeitsuchend und noch mehr wünschen sich die Möglichkeit der terminierten Arbeitssuchend- oder Arbeitslosmeldung. Kunden, die ohne Termin zur Agentur kommen, gehören mittlerweile zur Minderheit, denn sie müssen Wartezeiten in Kauf nehmen, um einen Termin zu vereinbaren und extra noch mal kommen. Wir empfehlen daher schon zu Hause online einen Termin zu buchen“, stellt Michael Knöll, Teamleiter Eingangszone, fest.

Infos zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf der Homepage der Arbeitsagentur (www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn).

Wer sich allerdings den Weg zur Arbeitsagentur und Wartezeiten sparen möchte, erledigt die Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung am besten in wenigen Minuten online.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html

Ressourcen stärken

Entdecke deine innere Schatzkiste

Viele Menschen können die eigenen Schwächen oft schneller aufzählen als ihre Stärken. Leider ist das Phänomen weitverbreitet. In der Regel sind wir bereits in der Schule auf Bescheidenheit sozialisiert, sodass das eigene Können kaum Raum zur Entfaltung findet.

Dabei liegt so oft genau darin der Schlüssel zu Erfolg und Zufriedenheit – sowohl im Privat- als auch im Berufsleben.

Diplom-Pädagogin Liane Dresler erklärt in diesem Online-Seminar, wie die eigenen Ressourcen (wieder-)entdeckt werden können. Die Teilnehmenden erhalten Ideen und Impulse, wie sie sich den eigenen „Ressourcenschatz“ bewusst machen können und erhalten praktische Tipps, was im Alltag helfen kann, sich diese wachzuhalten.

Die Veranstaltung findet online am Montag, 19. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter https://eveeno.com/perspektivejob_ressourcen25 erforderlich. Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, die Agentur für Arbeit Heilbronn, die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken sowie das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Hohenlohe, Main-Tauber-Kreis, Schwäbisch Hall und Heilbronn.

Unter dem Motto „Perspektive. Job. – Wagen Sie den nächsten Schritt“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen oder vor beruflichen Veränderungen stehen.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 12. Mai 2025 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind online (www.cdu-fraktion-heilbronn.de) zu finden.

Veranstaltungen

Debütlesung am Muttertag im Literaturhaus

Am Sonntag, 11. Mai, 16.00 Uhr, ist Autorin Annegret Liepold in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus am Trappensee zu Gast mit ihrem hochaktuellen Erstlingsroman „Unter Grund“, der von der Jugend auf dem Land, der Sehnsucht nach Zugehörigkeit, von radikalisierte Wut, den blinden Flecken der eigenen Familie und Mutter-Tochter-Beziehungen handelt.

Inmitten des Schweigens ihrer Familie hat Franka sich schon immer verloren gefühlt. Bereits ihre Großmutter, genannt die Fuchsin, hortete Geheimnisse wie die schwarzen Steine in ihrer Schürze.

Als Franka mit Ende zwanzig in die fränkische Provinz mit den Himmelweiern und Spiegelkarpfen zurückfährt, sieht sie endlich hin: Wie das war in den Nullerjahren, als Deutschland Weltmeister im eigenen Land werden wollte. Als ihr Vater starb und sie in Patrick und Janna Gleichgesinnte fand, die Unsicherheit mit Krawall, Frustration mit Faustschlägen übertünchten. Als sie immer tiefer in die rechte Szene einstieg. Auch angesichts des NSU-Prozesses beginnt sie Fragen zu stellen und sucht nach einer Haltung zur Vergangenheit.

Tickets für 10 Euro online (www.diginights.com/literaturhaus) oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Annegret Liepold, geboren 1990 in Nürnberg, hat Komparatistik und Politikwissenschaften in München und Paris studiert. Für die Arbeit an ihrem Debüt „Unter Grund“ erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u.a. das Literaturstipendium der Stadt München sowie die Einladung zur 15. Schreibwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung und zur Romanwerkstatt des Literaturforums im Brecht-Haus Berlin. 2022 war sie Finalistin des Open Mike. Sie arbeitet für die „Bayerische Akademie des Schreibens“ am Literaturhaus München.

Schubart-Literaturpreisträger im Literaturhaus

Der Roman, gegen den eine Verbotsklage wegen vermeintlicher Persönlichkeitsverletzungen von zwei Gerichtsinstanzen abgewiesen wurde, bewegt sich zwischen aktuellen politischen Geschehnissen und den Abgründen der Kunst- und Kulturszene und macht nicht halt vor schwierigen Themen wie rechter Einflussnahme, der #MeToo-Bewegung und der Pandemie.

Für den dritten Band seiner „Berlin-Trilogie“, die von Wolfgang Koeppens „Trilogie des Scheiterns“ inspiriert ist, erhält Christoph Peters am 3. Mai den Schubart-Literaturpreis 2025.

Es ist der 9. November 2022

Der russische Angriff auf die Ukraine überschattet das private wie das öffentliche Leben. Am Abend wird die erste Einzelausstellung des aufstrebenden Künstlers Fabian Kolb in der berühmten Berliner Galerie Konrad Raspe eröffnet. Fabians Familie, Eigentümer der letzten Krefelder Krawattenmanufaktur, ist eigens für dieses Ereignis angereist. Sein Onkel, Hermann Carius, alternder Chefideologe der „Neuen Rechten“ im Bundestag, denkt über einen medienwirksamen Auftritt bei der Vernissage nach, während Fabians Vater hofft, die internationalen Kontakte seines Schwagers zu nutzen, um weiterhin Ware nach Russland zu exportieren.

Je näher die Ausstellung rückt, desto stärker werden Fabians Zweifel, ob er tatsächlich bereit ist, sich auf all die Kompromisse einzulassen, die eine internationale Karriere als Künstler mit sich bringen. Zumal sein Galerist sich plötzlich mit schweren Vorwürfen ehemaliger Mitarbeiterinnen konfrontiert sieht.

Tickets für 10 Euro online (www.diginights.com/literaturhaus) oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Christoph Peters wurde 1966 in Kalkar geboren. Er ist Autor zahlreicher Romane und Erzählungsbände und wurde für seine Bücher vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Wolfgang-Koeppen-Preis (2018), dem Thomas-Valentin-Literaturpreis der Stadt Lippstadt (2021) sowie dem Niederrheinischen Literaturpreis (1999 und 2022). Christoph Peters lebt heute in Berlin. Zuletzt erschienen von ihm bei Luchterhand die ersten beiden Teile einer an Wolfgang Koeppen angelehnten Trilogie: „Der Sandkasten“ (2022) und „Krähen im Park“ (2023).

Theologe Mössinger stellt Buch zum Maler Jörg Ratgeb im Literaturhaus vor

Am Freitag, 16. Mai, 19.00 Uhr, stellt der Theologe Dr. Richard Mössinger im Trappenseeschlösschen im Rahmen der Literaturhaus-Reihe „Blaue Stunde“ sein Werk „Jörg Ratgeb: Maler des Mitleids.“ vor. Mössinger hat sich als Pfarrer über Jahrzehnte hinweg mit dem Leben und Wirken Jörg Ratgeb befassen und macht in seinem Bilderbuch für Erwachsene den größten Teil der derzeit bekannten Werke des Künstlers sichtbar, beschreibt und deutet sie.

Der Kirchenmaler Ratgeb (um 1480 – 1526) wurde 1526 für seine Tätigkeit in der Bauernkanzlei des württembergischen Haufens in Pforzheim hingerichtet und somit zu einem Märtyrer des Bauernkrieges. Ratgeb's Sicht auf biblische Texte und Heiligenlegenden ist in seiner Zeit ungewöhnlich. Trotzdem hat sein Wirken in Rotterdam, Frankfurt, Hirschhorn, Schwaigern, Herrenberg, Stuttgart und Bern Spuren hinterlassen. Im Frankfurter Karmeliterkloster gestaltete Ratgeb die größte Wandfläche nördlich der Alpen. Heute kann man die beiden einzigen erhaltenen Altäre des Künstlers in Schwaigern und in Stuttgart betrachten.

Tickets für 5 Euro online (www.diginights.com/literaturhaus) oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 3 Euro. Für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis ist der Eintritt gegen Vorlage eines gültigen Nachweises frei. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Dr. Richard Mössinger ist 1951 in Heilbronn geboren. Nach seinem Abitur am Theodor-Heuss-Gymnasium studierte er evangelische Theologie und Geschichte in Tübingen und München. Danach war er Repetent am Tübinger Stift und promovierte bei Prof. Eberhard Jüngel.

Viele Jahre war er als Pfarrer in Gönningen, Brackenheim und an der Friedenskirchengemeinde in Heilbronn tätig. Währenddessen war er stets am Zusammenhang von Kunst und Frömmigkeit interessiert und publizierte Arbeiten zu Hans Holbein d. Ä., Fra Angelico und Dürer.



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 14.5.2025 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Treffpunkt: Bushaltestelle Trappensee (neben dem Biergarten Trappensee, Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich. Für Infos können Sie uns gern unter Mobil 0176/84657258 kontaktieren.

Kinderflohmarkt



Flohmarkt
von Kindern für Kinder

Wann?
Samstag,
24.05.2025
10 - 14 Uhr

Wo?
auf dem
Pausenhof der
Grundschule
Frankenbach

**Kindersachen
anbieten?**
Kein Problem!
Wir nehmen 5€ pro Standfläche
(ca. 2 qm). Der Aufbau startet ab 9 Uhr.

Für Kaffee und Kuchen
sorgt der Förderverein.
Kuchenspenden sind Willkommen.

Highlight?
Auftritt der
Chormäuse um
10.30 Uhr im
Musiksaal

GSP Grundschule
Frankenbach

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



**ABSTAND ZU
FAHRRADFÄHRERN**

INNERORTS 1,5 METER

AUSSERORTS 2 METER

Foto: mel-nik/iStock/Getty Images Plus



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangem recherchieren möchtest.



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de